

Jenseits der Realität

Kampf gegen den Traumschatten

Von abgemeldet

Einleitung

Es ist 6:00Uhr morgens. Du stehst auf (oder bist vielleicht schon lange auf), machst dich fertig und verlässt das Haus. Du gehst wie jeden Tag zur Schule oder zur Arbeit, zum Praktikum oder zum Arbeitsamt. Oder vielleicht bleibst du auch zu Hause, weil gerade Ferien sind oder du arbeitslos bist.

Aber egal... du verrichtest deinen Tag wie jeden anderen auch. Es passiert nichts, was nicht Alltag wäre. Dir geschieht kein großes Unglück (nur kleine... im Sinne von schlechten Noten, dies und jenes Fallen lassen, ins Fettnäpfchen treten etc), meckerst über das, über das du sonst so meckerst.

Irgendwann bist du wieder zu Hause und erledigst deine Aufgaben - wie auch immer sie aussehen mögen.

Vielleicht triffst du noch mal mit Freunden, gehst in die Disco oder ins Kino... oder belibst zu Hause und liest ein Buch. Oder du spielst am Rechner oder an der Konsole.

Ja soagr ins Internet gehst du (;)).

Und Abends - zur gewohnten Zeit - legst du dich ins Bett und schläfst ein.

Irgendwann erreichst du die REM-Schlafphase... die einzige Schlafphase, in der der Mensch träumen kann und die wir mehrmals in der Nacht durchmachen...

Aber egal.

Du tritts durch das Tor der Träume und erwartest einen Traum wie jeden anderen, den du am Morgen vielleicht vergessen hast.

Aber alles ist anders als sonst.

Dein Traumtor besitzt Diesseits von Dreama (der Traumwelt) nicht mehr seine normale Form. Es ist stark beschädigt und plötzlich... fällt die Tür zu.

Eine Tür, die man nur von der Seite der Realität aus wieder öffnen kannst.

Plötzlich nimmst du Dreama war, wie niemals zuvor. Alles ist plötzlich so klar und... Realitätsnah... und doch ist es anders.

Wenn du dich wirklich stark anstrengst, kannst du leicht vom Boden abheben... ja du bist immer noch im Traumland. Jedoch bist du dort eingesperrt... dein Körper in der Realität liegt im Koma und du bist völlig hilflos.

Bist du die Gestalt eines mächtigen Wesens wahr nimmst:

Den Traumschatten. Der Herr von Dreama und dessen größter Peiniger. Als eine Art Gestaltwandler frisst er die Träume und lebt davon. Gleichzeitig erschafft er immer neue Welten in Dreama. Er ist einerseits Mörder, andererseits liebender Vater. Er ist weder gut noch böse, er ist einfach der Traumschatten. Ein einzigartiges Wesen ohne Freunde, ohne Wesen, die so ähnlich sind wie er.

Er allein bist sämtliche Fähigkeiten des Traumlandes...
Und dir wird eines klar:
Um aufzuwachen, musst du den Traumschatten fangen und töten.